

Marktanreizprogramm 2015
Investitionskostenzuschüsse (BAFA-Teil)

Maßgeblich sind die Bestimmungen der
„Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt vom 11. März 2015“

Kurzübersicht BIOMASSE

Förderung Art der Biomasseanlage	Basisförderung 5 bis 100 kW		Innovationsförderung 5 bis 100 kW						Zusatzförderungen <i>Details zur Kumulierung siehe o.g. Richtlinien</i>																			
			Brennwert- nutzung		Anlagen mit Partikelfilter		Prozess- wärme		Kombination mit		Optimierungsmaßnahmen				Gebäude- effizienz													
	Neubau (N)	Bestand (B)	N	B	N	B	N	B	Solarthermie- anlage bzw. Wärmepumpe aus MAP		Anschluss Wärmenetz		bei Errichtung EE-Anlage		bestehende, MAP- geförderte Anlage		Gebäude- effizienz											
									N	B	N	B	N	B	N	B	N	B										
Pelletöfen mit Wassertasche	---	bis zu 80 €/kW, mind. 2000 €	---		mind. 2000 €	mind. 3000 €	bis zu 30 % der Nettoinvestition						bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 50 % der Basisförderung		---		bis zu 200 €		---		bis zu 50 % der Basis- bzw. Innovationsförderung			
Pelletkessel		bis zu 80 €/kW, mind. 3000 €	mind. 3000 €	mind. 4500 €	mind. 3000 €	mind. 4500 €																						
Pelletkessel mit neuem Pufferspeicher von mind. 30 l/kW Volumen		bis zu 80 €/kW, mind. 3500 €	mind. 3500 €	mind. 5250 €	mind. 3500 €	mind. 5250 €																					bei Nachrüstung 750 €	
			mind. 3500 €	mind. 5250 €	mind. 3500 €	mind. 5250 €																					bei Nachrüstung 750 €	
Hackschnitzel- anlage mit Pufferspeicher von mind. 30 l/kW Volumen		pauschal 3500 €	mind. 3000 €	mind. 4500 €	mind. 3500 €	mind. 5250 €																					bei Nachrüstung 750 €	
Scheitholz- vergaserkessel mit Pufferspeicher von mind. 55 l/kW Volumen	pauschal 2000 €	mind. 3000 €	mind. 4500 €	mind. 2000 €	mind. 3000 €	bei Nachrüstung 750 €																						
		mind. 3000 €	mind. 4500 €	mind. 2000 €	mind. 3000 €	bei Nachrüstung 750 €																						

Marktanreizprogramm 2015
Investitionskostenzuschüsse (BAFA-Teil)

Maßgeblich sind die Bestimmungen der
„Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt vom 11. März 2015“

Kurzübersicht WÄRMEPUMPE

Förderung Art der Wärmepumpe	Basisförderung bis 100 kW		Innovationsförderung bis 100 kW				Zusatzförderungen <i>Details zur Kumulierung siehe o.g. Richtlinien</i>																		
			Hohe Jahresarbeitszahlen		Prozesswärme		Lastmanagement				Kombination mit				Optimierungsmaßnahmen				Gebäudeeffizienz						
			verbesserte Systemeffizienz				Solarthermieanlage bzw. Biomasseanlage aus MAP		nicht förderfähige Solaranlage z.B. PVT		Anschluss Wärmenetz		bei Errichtung EE-Anlage		bestehende, MAP-geförderte Anlage		Qualitätscheck nach 1 Jahr								
	Neubau (N)	Bestand (B)	N	B	N	B	N	B	N	B	N	B	N	B	N	B	N	B	N	B					
Elektrische Wärmepumpe <u>mit</u> Wärmequelle Luft	---	bis zu 40 €/kW; - bei leistungs-geregelten/ monov. WP mind. 1500 € - Sonstige WP mind. 1300 €	wie Basisförderung	Basisförderung plus bis zu 50 %	bis zu 30 % der Nettoinvestition, max. 60000 €	bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 50 % der Basisförderung		---		bis zu 200 €		Pauschal 250€		---		bis zu 50 % der Basis- bzw. Innovationsförderung	
Elektrische Wärmepumpe <u>mit</u> Wärmequelle Erde oder Wasser		bis zu 100 €/kW; - bei gleichz. Errichtung von Erdsonden mind. 4500 € - Sonstige WP mind. 4000 €				bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 50 % der Basisförderung		---		bis zu 200 €		Pauschal 250€		---		bis zu 50 % der Basis- bzw. Innovationsförderung	
Sorptions-WP / Gasmotor.-WP <u>alle</u> Wärmequellen		bis zu 4500 €				bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 500 €		bis zu 50 % der Basisförderung		---		bis zu 200 €		Pauschal 250€		---		bis zu 50 % der Basis- bzw. Innovationsförderung	